[](https://www.kla.tv/2134)

Die Schädlichkeit von Medikamenten

**Bruno Toussaint, Herausgeber der französischen Zeitschrift „prescrire“, legt dar, dass laut einer amerikanischen Studie die Zahl der Todesopfer ...**

Bruno Toussaint, Herausgeber  
der französischen Zeitschrift  
„prescrire“, legt dar,  
dass laut einer amerikanischen  
Studie die Zahl der Todesopfer  
aufgrund der Einnahme von  
Medikamenten die der Verkehrstoten  
weit übertrifft. Allein  
in Frankreich sterben jährlich  
20.000 Menschen infolge  
der Nebenwirkungen von Arzneimitteln.  
Und 5% aller Patienten  
werden wegen (und nicht  
trotz!) eines Medikaments ins  
Krankenhaus eingeliefert.  
Verkehrsteilnehmer können aufatmen:  
Die Einnahme von Arzneimitteln  
ist wesentlicher gefährlicher  
als Autofahren!

**von rh.**

**Quellen:**

<http://www.youtube.com/>

**Das könnte Sie auch interessieren:**

---

[](https://www.kla.tv)**Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...**

* was die Medien nicht verschweigen sollten ...
* wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
* tägliche News ab 19:45 Uhr auf [www.kla.tv](https://www.kla.tv)

Dranbleiben lohnt sich!

**Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter:** [**www.kla.tv/abo**](https://www.kla.tv/abo)

**Sicherheitshinweis:**

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

**Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!  
Klicken Sie hier:** [**www.kla.tv/vernetzung**](https://www.kla.tv/vernetzung)

*Lizenz: C:\Users\W\Downloads\ccby_transparent.png Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.